

Anmeldung

Ich bin Mitglied des BVOU: ja nein

Mitgliedsnummer

Frau Herr Rechnung an: Dienstadresse Privatadresse

Titel/Name/Vorname

EFN = Einheitliche Fortbildungsnummer, bitte angeben!

Dienstanschrift:

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Klinik/Praxis

Abteilung

Dienststellung

Telefon/Fax

E-Mail

Privatanschrift:

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Ich erkläre hiermit, dass ich die Anmeldebedingungen vom BVOU (ADO) gelesen habe und akzeptiere. Ich bin damit einverstanden, dass die in meiner Anmeldung genannten Daten zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung maschinell gespeichert und genutzt werden dürfen. Ich bin damit einverstanden, dass die zertifizierte Landesärztekammer auf Anfrage die Teilnehmerliste des Seminars einsehen darf.

Datum

Unterschrift

Auskunft

ADO Akademie Deutscher Orthopäden

Berufsverband für
Orthopädie und Unfallchirurgie e.V.

Straße des 17. Juni 106-108
10623 Berlin

T 030 797 444 59
F 030 797 444 57

www.bvou.net/ado



www.bvou.net/ado

Zur Anmeldung QR-Code einscannen oder unter:
<https://link.bvou.net/6AJ>

Kursgebühren:

Facharzt / Volljurist	60,00 €
Assistenzarzt / juristischer Referendar	30,00 €
*inkl. Teilnehmerunterlagen	
Die Leistung ist gem. § 4 Nr. 22a UStG. steuerfrei.	
Studierende und Doktoranden können nach Rücksprache kostenfrei teilnehmen. Die Veranstaltung bietet 5 Stunden fachrelevante Fortbildungszeit (§15 FAO).	

6. Ärzte- und Juristentag



Samstag, 26. September 2020
via Online-Videokonferenz

Veranstaltet vom gemeinsamen Referat Wirbelsäule des Berufsverbandes für Orthopädie und Unfallchirurgie (BVOU e.V.), der Neurochirurgen (BDNC) und dem Institut für Rechtsfragen der Medizin (IMR) der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.



Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer beantragt.

Die Einwahldaten zur Online-Tagung werden nach der Anmeldung zur Verfügung gestellt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

aufgrund der weiterhin großen Resonanz veranstalten wir auch dieses Jahr wieder einen gemeinsamen Ärzte- und Juristentag. Situationsgerecht wird die diesjährige Tagung nicht als Anwesenheitsveranstaltung, sondern digital als Web-Meeting über Zoom stattfinden. Nachdem die Redner ihre Präsentationen vorgestellt haben, wird allen Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, über Zoom miteinander zu diskutieren.

Eingeladen zur Diskussion sind, wie schon in den vergangenen Jahren, sowohl Ärzte als auch Juristen. Neben klinischen Themen, mit Schwerpunkt – Wirbelsäule -, die während der ersten Hälfte der Tagung behandelt werden, wollen wir uns mit zwei weiteren hoch aktuellen Themen beschäftigen.

Zum einen wird die „IT“ im Fokus stehen, wo wir die Besonderheiten und Unterschiede bei der täglichen Anwendung in Kliniken und ärztlichen Praxen, aber auch Probleme und Zukunftsperspektiven beleuchten werden. Der andere Schwerpunkt wird die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen auf den Medizinbetrieb sein. Es sollen in einen Rückblick die Einschränkungen und ihre Folgen bewertet werden. Wir wollen aber auch über die zukünftigen rechtlichen Konsequenzen aus der Reduktion von Patientenbehandlungen während des Shut down diskutieren.

Durch den gegenseitigen Austausch zwischen Juristen und Medizinern möchten wir weiter dazu beitragen, den gegenseitigen Kenntnisstand zu aktualisieren und zu vertiefen.

Die Fortbildung wird dieses Jahr ausgerichtet vom gemeinsamen Referat Wirbelsäule des Berufsverbandes für Orthopäden und Unfallchirurgen (BVOU e.V.) sowie der Neurochirurgen (BDNC) zusammen mit dem Institut für Rechtsfragen der Medizin (IMR) der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf.

Wir freuen uns sehr über Ihre aktive Teilnahme und eine intensive Diskussion.

Ihre
 Prof. Dr. jur. Katharina Lugani
 Prof. Dr. med. Michael Winking

Programm am Samstag, 26.09.2020

09:00	Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung	Lugani / Winking
09:10	Die operative Stabilisierung der Lendenwirbelsäule Indikationen und Risiken aus Sicht des Operateurs	Bullmann
	Implantatmängel: Pflichten und Haftung des Behandlers	Maus
10:20	<i>Pause</i>	
10:50	Der Fixateur interne – Operationstechniken	Brenke
11:10	Innovative Techniken / Off Label Use: Ist alles erlaubt was technisch möglich ist? Sicht des Arztes	Dreimann
	Rechtliche Rahmenbedingungen	Makoski
12:20	<i>Pause</i>	
13:20	IT in der Medizin - Chancen und Risiken Der Einsatz im Alltag - eines Krankenhauses der Maximalversorgung - einer Arztpraxis	Mette Braun
	Seine juristischen Konsequenzen	Neuendorf
14:30	Medizin in Zeiten von Corona: was ist dringlich / was ist ein Notfall? Aus ärztlicher Sicht	Pumberger
	Aus juristischer Sicht	Steenberg
15:40	Resümee und Ende der Veranstaltung	

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. jur. Katharina Lugani,
 Institut für Rechtsfragen der Medizin, Juristische Fakultät der
 Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Michael Winking,
 Zentrum für Wirbelsäulen Chirurgie, Klinikum Osnabrück

Referenten:

Dr. med Karsten Braun LL.M.
 Orthopäde, Fachpraxis für Chirurgie, Gefäßchirurgie,
 Orthopädie und Unfallchirurgie, Wertheim

PD Dr. med. Christopher Brenke
 Neurochirurgische Klinik, Knappschafts Krankenhaus
 Gelsenkirchen-Buer

Prof. Dr. med. V. Bullmann
 Klinik für Wirbelsäulen Chirurgie/Orthopädie II,
 St. Franziskus-Hospital, Köln

PD Dr. med. Marc Dreimann
 Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie,
 Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. jur. Katharina Lugani
 Institut für Rechtsfragen der Medizin, Juristische Fakultät
 der Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Dr. jur. Kyrill Makoski, LL.M. (Boston Univ.)
 Rechtsanwalt bei Möller & Partner, Fachanwalt für
 Medizinrecht, Lehrbeauftragter der HHU Düsseldorf

Dr. jur. Christian Maus, Rechtsanwalt bei Möller &
 Partner, Fachanwalt für Medizinrecht, Lehrbeauftragter
 der HHU Düsseldorf

PD Dr. med. Matthias Pumberger
 Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie ,Charité, Berlin

Ingo Mette
 KosIT Services GmbH, c/o Klinikum Osnabrück GmbH

Dr. jur. Sabrina Neuendorf
 Rechtsanwältin, Fachanwältin für Medizinrecht,
 D+B Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Berlin

Jan Gregor Steenberg, LL.M. (Medizinrecht),
 Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Pforzheim

Prof. Dr. med. Michael Winking
 Zentrum für Wirbelsäulen Chirurgie, Klinikum Osnabrück